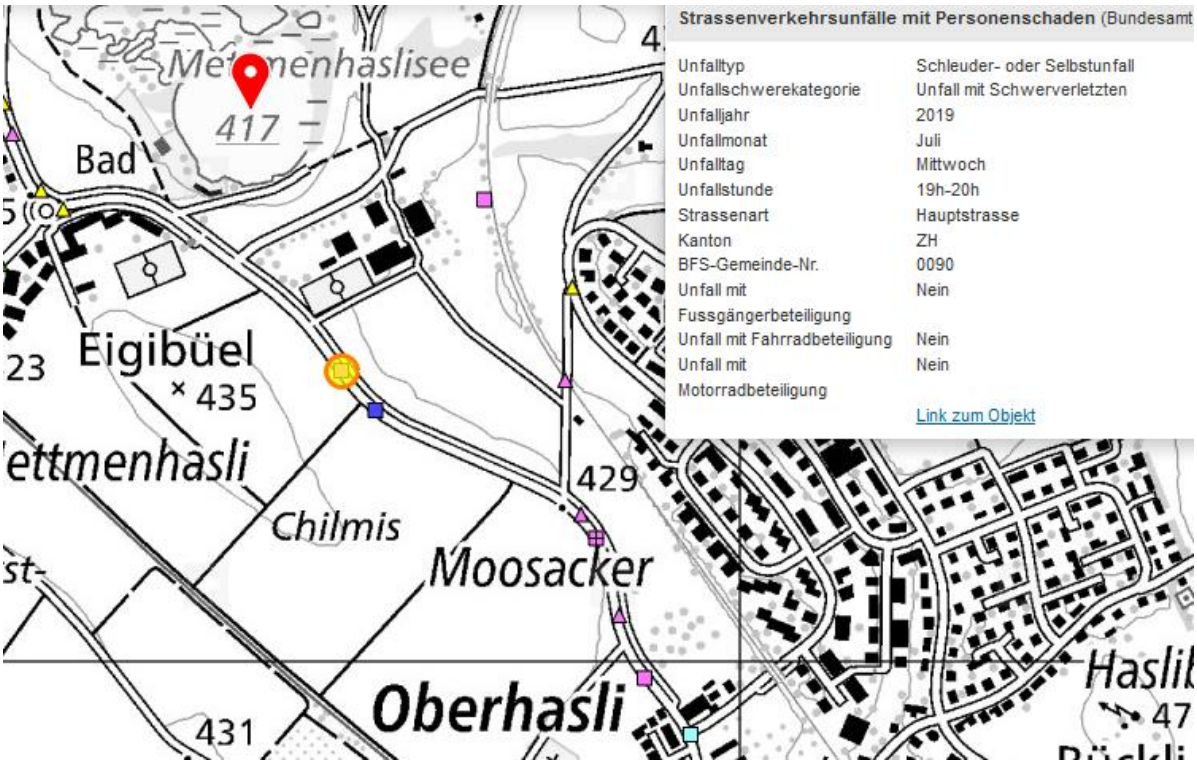
Niederhasli: Zwei junge Männer bei Verkehrsunfalll verletzt - Zeugenaufruf

Bei einem Verkehrsunfall haben sich am Mittwochabend (31.07.2019) in Oberhasli (Gemeindegebiet Niederhasli) zwei junge Männer Verletzungen zugezogen. Es ist zudem erheblicher Sach- und Drittschaden entstanden.

Gegen 19.15 Uhr fuhr ein Personenwagenlenker auf der Rümlangerstrasse von Oberhasli Richtung Mettmenhasli. In einer leichten Rechtskurve verlor der Lenker die Beherrschung über sein Fahrzeug, kam von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Baum, bevor er über den Radweg ins Maisfeld geriet und sich überschlug. Schliesslich kam das Auto am Maschendrahtzaun des Fussballplatzes des Schulhauses Seehalde zum Stillstand, wo es kurz danach Feuer fing und ausbrannte.
Gemäss jetzigem Kenntnisstand befanden sich zum Unfallzeitpunkt zwei männliche Personen im Alter von 19- und 21 Jahren im Auto. Sie konnten sich selbständig aus dem Fahrzeug begeben, bevor dieses zu brennen begann. Die beiden wurden mit unbestimmten Verletzungen ins Spital gebracht.

Die genaue Unfallursache ist zurzeit nicht geklärt und wird durch die Kantonspolizei Zürich sowie durch die Staatsanwaltschaft Winterthur/Unterland untersucht. Im Vordergrund steht, dass das Fahrzeug mit übersetzter Geschwindigkeit unterwegs war.

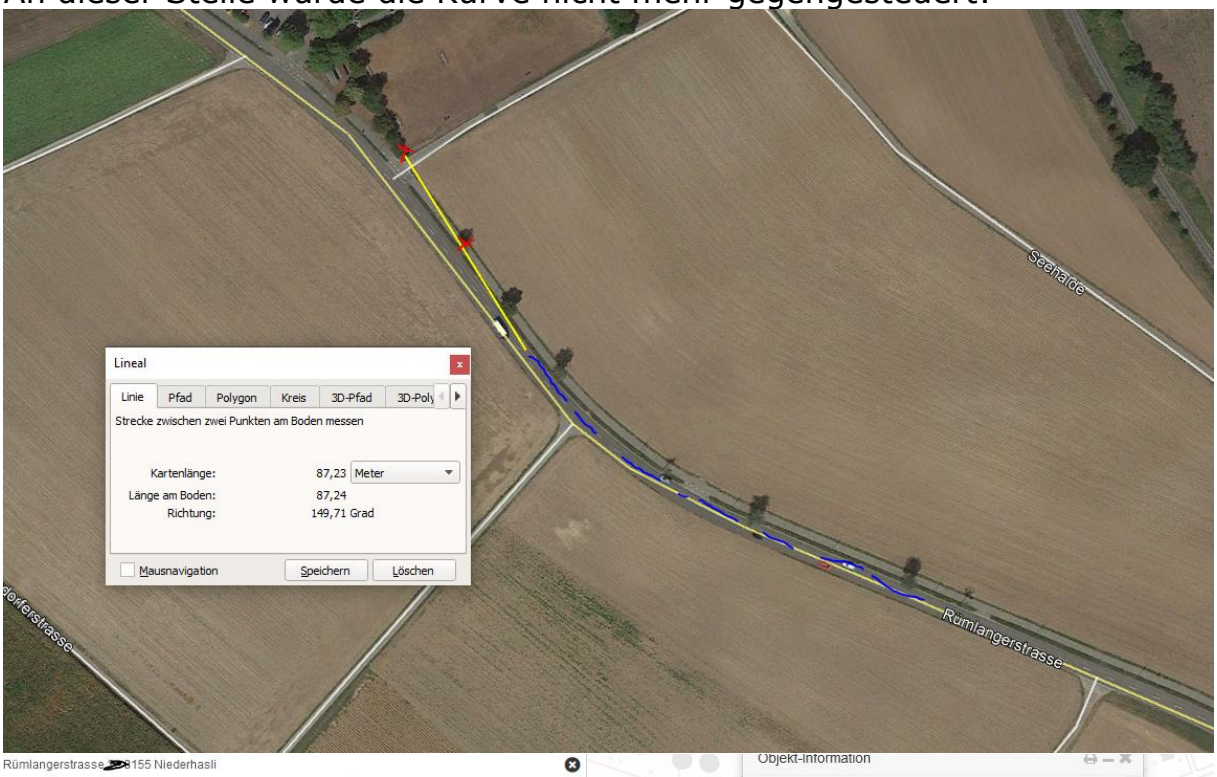
Wegen des Unfalls musste die Rümlangerstrasse zwischen Metttmenhasli und Oberhasli für mehrere Stunden gesperrt werden. Durch die Feuerwehr wurde eine örtliche Umleitung eingerichtet.

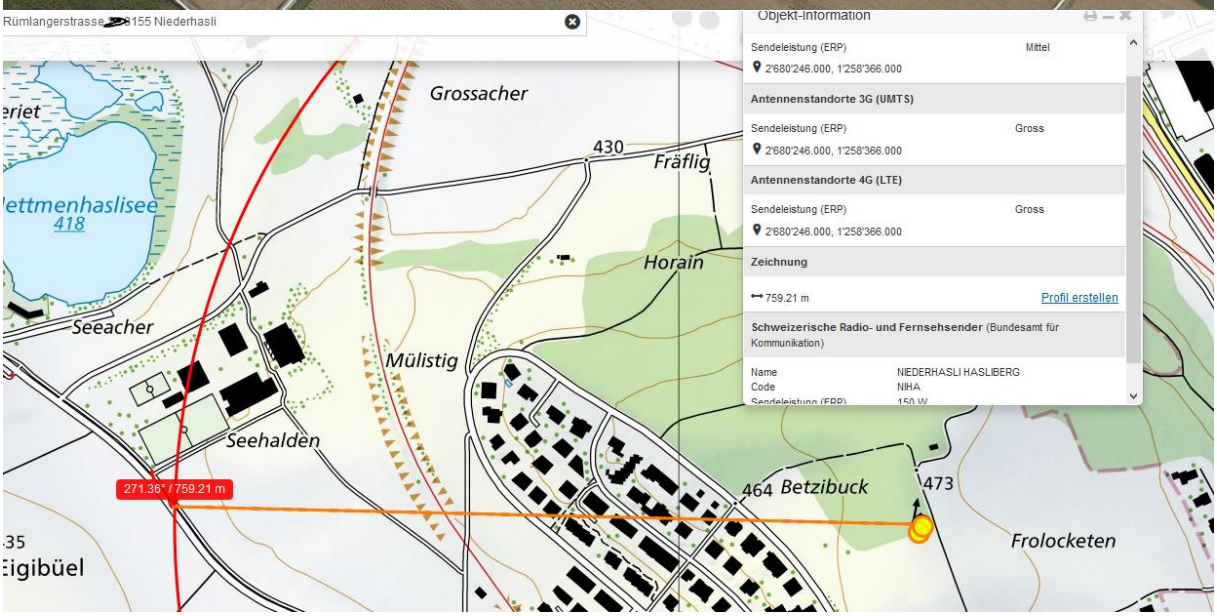


https://www.kapo.zh.ch/internet/sicherheitsdirektion/kapo/de/aktuell/medienmitteilungen/2019_07/1907311x.html

Zuerst den letzten Alle-Baum umgefahren. Lineare Fortsetzung bis in die Ecke

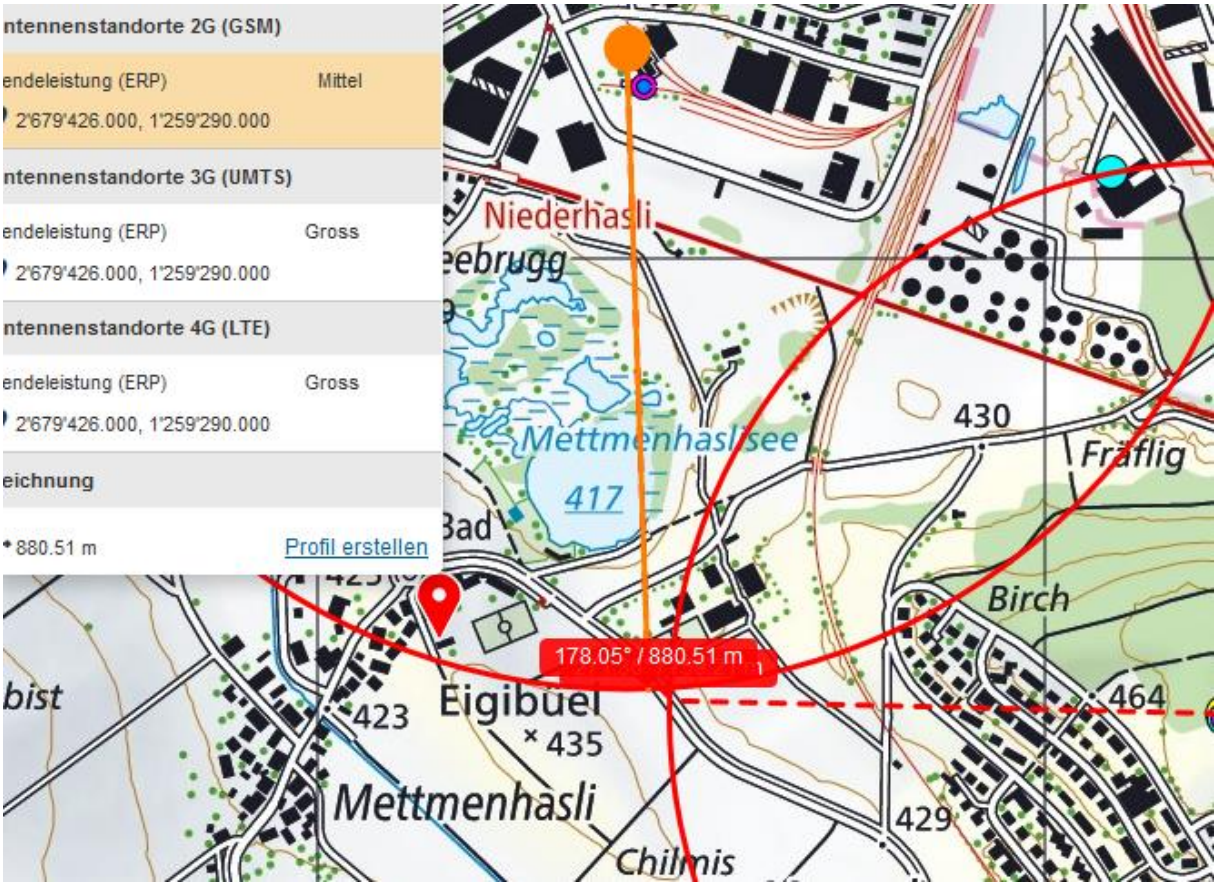
An dieser Stelle wurde die Kurve nicht mehr gegengesteuert:

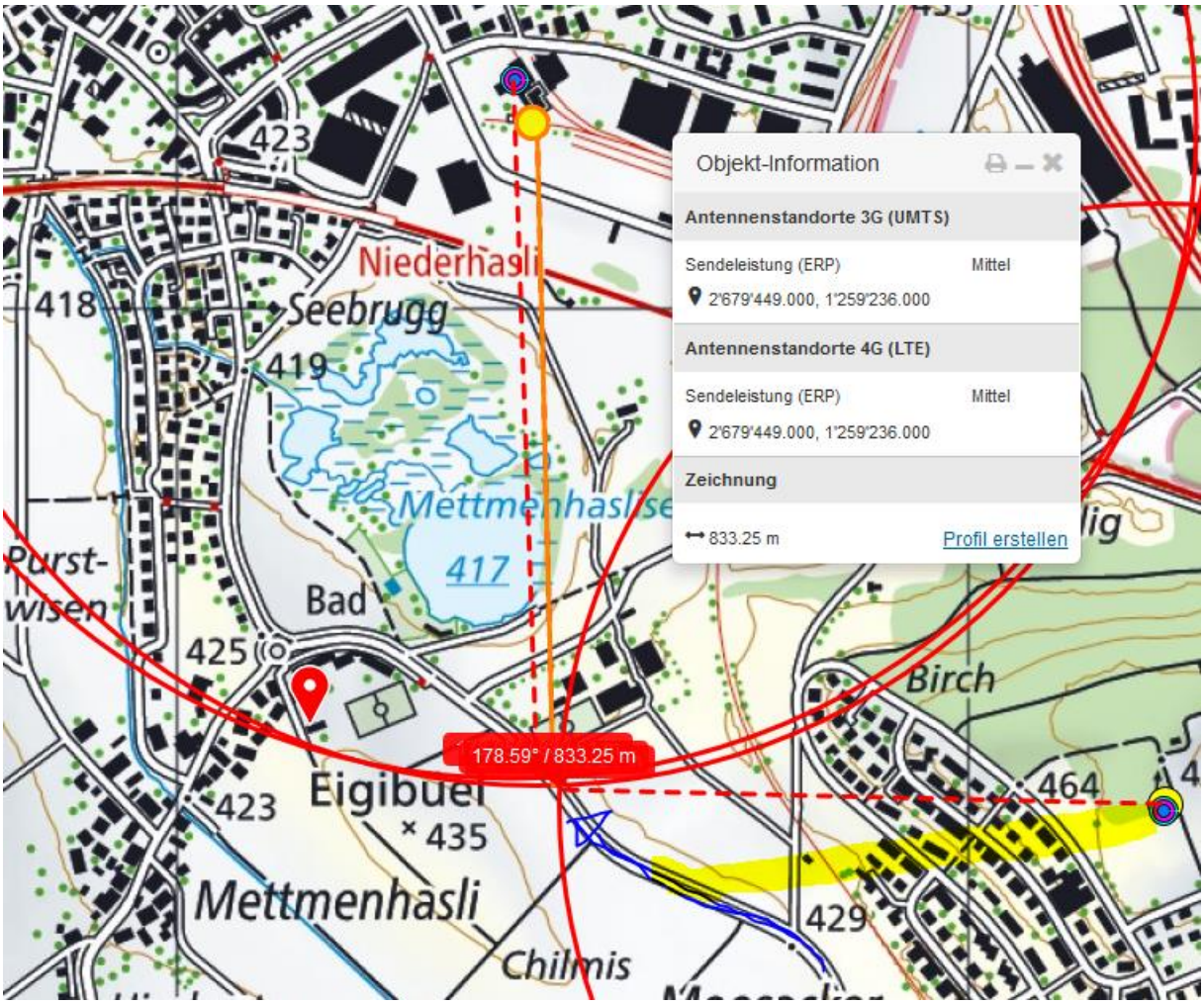




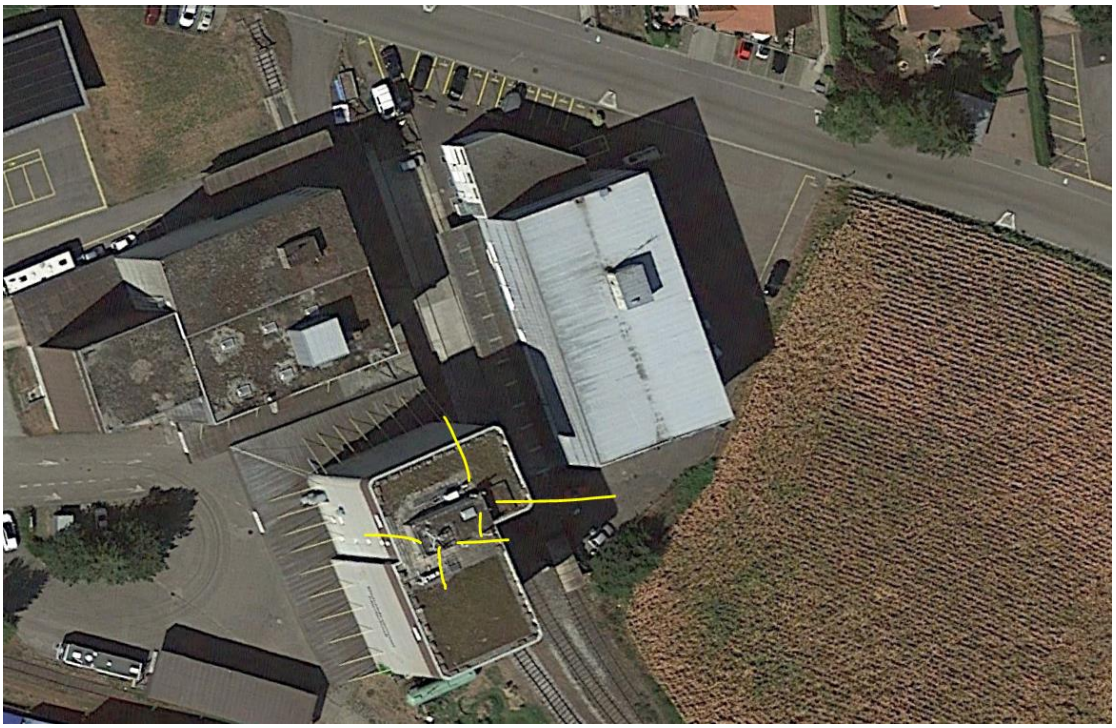
Hier kommt ein Einfluss von hinten rechts, hinter der B-Säule hinzu.
Der Senderstandort ist bekannt von einem weiteren Schleuderunfall:
3093_Oberhasli_08.02.2019.
(Südlich, dreifach belegt und mit Polycom.

2.2 Beezenbuckstrasse


ntennenstandorte 2G (GSM)
endeleistung (ERP) Mittel
2'679'426.000, 1'259'290.000
ntennenstandorte 3G (UMTS)
endeleistung (ERP) Gross
2'679'426.000, 1'259'290.000
ntennenstandorte 4G (LTE)
endeleistung (ERP) Gross
2'679'426.000, 1'259'290.000
eichnung
880.51 m
Profil erstellen
Niederhasli
Mettmenhaslisee
417
430
Fräflig
Birch
178.05° / 880.51 m
464
423
Eigibüel
435
Mettmenhasli
429
Chilmis

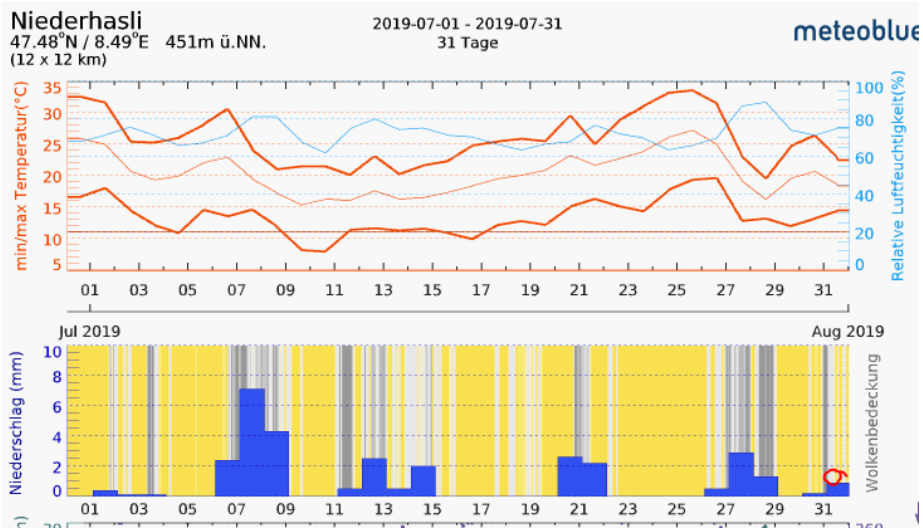


Die Sender Niederhasli sind auf der Bakom-Karte beliebig eingetragen, keiner der Standorte stimmt wirklich. Alle sind konzentriert auf dem Silo Getreidezentrum Niederhasli:



Diese Sender haben alle eine Distanz von 850m zum Unfallort, ca. 40m hoch

Keine Hochspannung gequert vorher:



Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.
https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zum Thema Herzrhytmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert https://magdahavas.com/pick-of-the-week-24-microwave-radiation-affects-the-heart/

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch